



EUROPA: ISLAND

LANDMANNALAUGAR

- > Südwest-Island (Hveragerði/Vellir, ...), Südliches Hochland (Fellsmuli, Hekla, Áfangagil, Landmannahellir, Landmannalaugar, Búrfell, Þjófafoss, Hólaskógur ...)

Diese Island-Reittour für erfahrene Reiter beginnt im Süden Islands zwischen drei mächtigen Gletschern. Mit einer freilaufenden Herde folgen wir einer alten Route, überqueren Flüsse, Sanderebenen und Lavafelder. In unmittelbarer Nähe der Gletscher reiten wir in der wilden Bergwelt des Hochlandes über eine dreißig Kilometer lange Sanderebene und queren einen gewaltigen Gletscherfluss. In *Landmannalaugar* erholen wir uns von diesen langen Reitstrecken beim Bad in einer heißen Quelle inmitten der farbenprächtigen Kulisse aus Liparit- und Rhyolithgestein. Wir sind täglich vier bis acht Stunden unterwegs und übernachten in einfachen Hochlandhütten und Gästehäusern. Wir werden voll gepflegt und entdecken das mystische Hochland vom Sattel aus ...



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Vellir - Willkommen auf dem Land

Sie befinden sich bereits in Island oder fahren nach Ankunft am internationalen Flughafen *Keflavík* selbstständig mit dem *Flybus* nach *Reykjavík*. Zwischen 17:30 Uhr und 18:00 Uhr werden Sie und die anderen Teilnehmer von einem Mitarbeiter der Farm *Vellir* am zentralen Busbahnhof *BSÍ* abgeholt. Die Fahrt über die Hochebene *Hellisheiði* zur Farm *Vellir* in der Nähe von *Hveragerði* dauert etwa eine Stunde. Beim Abendessen lernen wir uns und das Programm für die kommende Woche kennen ... ÜN Südwest-Island/Vellir

2. Reisetag: Von Vellir nach Rjúpnaveilir - Das Tor zur Unterwelt

Nach dem Frühstück fahren wir gemeinsam zum Hof *Fellsmúli*, wo die Pferde bereits auf uns warten. Wir reiten am *Landvegur* entlang Richtung *Hekla*, die uns im Laufe des Tages immer näherkommt. Die Hekla galt im Mittelalter als Eingang zur Unterwelt. Wir überqueren den Fluss *Ytri-Rangá*. Gegen Abend erreichen wir die Farm *Rjúpnaveilir* ... ÜN Südwest-Inland/Rjúpnaveilir

3. Reisetag: Von Rjúpnaveilir nach Landmannahellir - Staub und Schafe

Wir reiten zunächst am Fluss *Ytri-Rangá* entlang und überqueren ihn bei *Fossabrekkur*. Von dort aus geht es weiter in Richtung *Áfangagil*, wo die Einheimischen seit 1980 ihre Schafe zusammentreiben. Unsere Pferde tragen uns weiter auf dem staubigen *Dómadalsvegur* bis zu den Bergen *Langasáta* und *Rauðufossafjöll*. Abends erreichen wir unsere Unterkunft in *Landmannahellir* ... ÜN Südliches Hochland/Landmannahellir

4. Reisetag: Von Landmannahellir nach Landmannalaugar und zurück - Farbige Berge und warme Quellen

Heute unternehmen wir einen Tagesritt nach *Landmannalaugar*. Dieses Tal mit seinen bunten Bergen erhielt seinen Namen von den heißen Quellen. Wir nutzen die Gelegenheit für ein Bad im warmen Fluss. Auf dem Rückweg nach *Landmannahellir* können wir erneut die farbenprächtigen Rhyolith-Berge bewundern ... ÜN Südliches Hochland/Landmannahellir

5. Reisetag: Von Landmannahellir nach Hólaskógur - Unglaubliche Natur

Wir beginnen den Tag auf sandigen Pfaden am See *Sauðleysvatn*. Unsere trittsicheren Pferde tragen uns durch schwieriges Terrain bis über den Pass *Lambaskarð*. Dieser führt uns schließlich zu einem schwarzen Lavafeld am Fuße des Berges *Valafell* und über eine Brücke hinunter zum Gletscherfluss *Þjórsá*. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis zu unserem Etappenziel *Hólaskógur* ... ÜN Südliches Hochland/Hólaskógur

6. Reisetag: Von Hólaskógur nach Rjúpnaveilir - Auf alten Wegen

Heute, an unserem vorletzten Reittag, geht es zurück nach *Rjúpnaveilir*. Wir reiten gen Osten über Lava bis zur Hütte *Áfangagil*. Von dort aus führt uns ein weicher Pfad, der zum Töten einlädt, zum Berg *Búrfell* und bis nach *Rjúpnaveilir* ... ÜN Südliches Hochland/Rjúpnaveilir

7. Reisetag: Von Rjúpnaveilir nach Fellsmúli und zurück nach Reykjavík - Abschied von den Pferden

Wir brechen erneut auf zum Berg *Búrfell*. Dieser Berg war lange Zeit von einem Troll bewohnt. Nach einigen Kilometern durch Wüste erreichen wir den Wasserfall *Þjófafoss*. Der „Wasserfall der Diebe“ ist mit zahlreichen Geschichten verknüpft. Nach einem Ritt durch den sandigen Wald *Skarð* erreichen wir die Farm *Fellsmúli*. Am Ausgangspunkt unserer Reise haben wir einen traumhaften Blick auf die *Hekla*. Von *Fellsmúli* bringt uns ein Bus zurück nach *Vellir* und weiter nach *Reykjavík*, wo wir voneinander Abschied nehmen ... *Sjáumst!*

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
20.06.2024	26.06.2024	!	2.750 €
29.06.2024	05.07.2024	!	2.750 €
01.08.2024	07.08.2024	!	2.750 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Unterkunft - 1 Übernachtungen in Kategorie B - Doppelzimmer/Mehrbettzimmer mit Etagendusche/WC und 5 Übernachtungen in Kategorie C/HH - Schlafsackunterkunft im Mehrbettzimmer
- > Verpflegung - Frühstück ab Tag 2, Lunch-Pakete/Picknick ab Tag 2, Abendessen an den Tagen 1-6 (siehe Tipps & Hinweise)
- > Leihpferde - passende Pferde für die Dauer der Tour
- > Reitmaterial - Zaumzeug, Sattel, Helm, Regenkleidung
- > Transfers - alle nötigen Transfers während der Tour sowie ggf. bei An- und Abreise (siehe Tipps & Hinweise)
- > Programm - laut Ausschreibung
- > Tourleitung - englischsprachige Tourleitung

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An-/Abreise - nach/von Island und Weiterreise nach/von Reykjavík
- > Unterkunft - vor und nach der Tour
- > Programm - optionale Ausflüge, Eintritte für Museen, Schwimmbäder etc., die nicht unter „Leistungen“ aufgeführt sind
- > Reitmaterial - persönliche Reitbekleidung sowie Reitschuhe und/oder Gummistiefel, ggf. eigener Helm (Bitte beachten Sie für die Mitnahme Ihres Reitmaterials die Hinweise zur Desinfektion unter „Tipps & Hinweise“)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 10

Maximalanzahl von Personen: 18

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bitte stets Rechnungsdatum und Rechnungsnummer angeben.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.